

D G O

Deutsche Gesellschaft für Osteuropakunde e.V.

Rundbrief 1/1999

<u>Inhalt:</u>	Seite
Brief der Geschäftsführerin	1
Aktivitäten der Zweigstellen	1
Personalien	3
Verschiedenes	4
Buchveröffentlichungen	6
Internationale Zusammenarbeit (ICCEES)	7
Fachtagungen 1999	8

Geschäftsstelle der
Deutschen Gesellschaft für Osteuropakunde e.V.
Schaperstr. 30
10719 Berlin
Tel.: 030 / 21 47 84 12
Fax: 030 / 21 47 84 14
e-mail: dgo@zedat.fu-berlin.de

Berlin, im Juli 1999

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Mitglieder der Deutschen Gesellschaft für Osteuropakunde!

Nicht nur der Rundbrief hat ein neues Gesicht bekommen, sondern auch in der Geschäftsstelle hat es eine Veränderung gegeben. Ich darf mich Ihnen vorstellen. Seit 1. Juni habe ich von Prof. Dr. Thomas Bremer die Geschäftsführung der DGO übernommen und freue mich darauf, künftig für Sie und mit Ihnen zu arbeiten. Kurz zu meiner bisherigen beruflichen Tätigkeit: In den vergangenen Jahren arbeitete ich als Projektleiterin bei der OstWestWirtschaftsakademie Berlin, als Wissenschaftliche Mitarbeiterin bei der Deutschen Gesellschaft für Auswärtige Politik und in den letzten fünf Jahren als Studienleiterin in der Europäischen Akademie Berlin, zuletzt als stellvertretende Leiterin.

Auch im Vorstand gibt es personelle Veränderungen. Auf der Jahrestagung im März 1999 in Halle wurde Frau Prof. Dr. Süßmuth zur neuen Präsidentin gewählt. In den Vorstand wurden weiterhin gewählt:

Prof. Dr. Wolfgang Eichwede, Vizepräsident
Dr. Franz-Lothar Altmann, Geschäftsf. Vorstandsmitglied
Prof. Dr. Dr. h. c. Georg Brunner
Prof. Dr. Elisabeth Cheauré
Dr. Stefan Kreuzberger
Dr. Dirk Holtbrügge
Dr. Rainer Lindner
Prof. Dr. Jörg Stadelbauer
Prof. Dr. Klaus Ziemer

Unserem scheidenden Präsidenten Otto Wolff von Amerongen wurde die Ehrenmitgliedschaft der DGO verliehen.

Erlauben Sie mir, Sie noch auf zwei weitere Dinge hinzuweisen: Das Logo auf der Vorderseite des Rundbriefes ist ein Entwurf und ich möchte Sie dazu aufrufen, sich an dessen Neugestaltung zu beteiligen und bis zum 30. August Ihre Ideen für ein Logo in der Geschäftsstelle einzureichen. Der Vorstand wird über die vorliegenden Vorschläge auf seiner Sitzung in der zweiten Jahreshälfte entscheiden. Der beste Entwurf wird mit einem sechsmonatigen Frei-Abonnement prämiert.

Anbei finden Sie auch einen Fragebogen. Die DGO wird immer wieder nach Experten und Expertisen gefragt. Die Geschäftsstelle ist bestrebt, entsprechende Kontakte zu vermitteln. Deshalb möchte ich Sie bitten, den kurzen Fragebogen möglichst bald wieder an die Geschäftsstelle zurückzusenden.

Ihre



Dr. Heike Dörrenbächer, Geschäftsführerin
Deutsche Gesellschaft für Osteuropakunde e.V.

Zweigstellen

Der Vorstand hat dem Antrag von Prof. Dr. Ralph Schattkowsky, Rostock und Dr. Eva-Maria Auch, Greifswald, zugestimmt, in Rostock und Greifswald Zweigstellen einzurichten. Dr. Thomas Bohn hat in Jena die Leitung der Zweigstelle von Prof. Dr. Stefan Plaggenborg kommissarisch übernommen, der nun seinerseits seit Mai die Leitung der Zweigstelle Marburg inne hat. Sie wurde ihm von Prof. Dr. Alfred Schüller übertragen, der aber weiterhin mit der Zweigstelle verbunden bleibt und ihre Arbeit unterstützen wird.

Im vergangenen Halbjahr wurden von den Zweigstellen folgende Veranstaltungen durchgeführt:

Bremen

11.01.99
Zivilisierung und Stalinismus am Beispiel Azerbajdzhans
Ref.: Dr. Jörg Baberowski, Tübingen

01.02.99
Personenkult in der Sowjetunion
Ref.: Benno Ennker, Konstanz

Bochum

30.11.98
Handlungsspielräume der DDR 1947-1953
Ref.: Dr. Wilfriede Otto, Berlin

14.12.98
Die Arbeit der Gruppe „Memorial“ in Rußland
Ref.: Alexander Mironov, Bratsk

19.05.99
Universitäre Lehrerausbildung - aktuelle Diskussionen zur Reform des polnischen Bildungswesens
Ref.: Prof. Dr. Kazimiera Paclawska

Düsseldorf

23.06.99
Der Ostseeraum - Zusammenarbeit und Konflikte
Ref.: Dr. Alvydas Nikž entaitis, Klaipeda

Frankfurt/Main

10.12.98

Wege zu einer neuen Sprachenpolitik auf der Krim
Ref.: Dr. Lilia Dolgopalova, Simferopol

28.06.99

Zur Lage der Erwachsenenbildung: das erste Jahrzehnt im neuen Rußland (Kolloquium)
mit: Natalja Snjegerova, Moskau, Sinaida Sjatschina, Novokusnezsk, Jelena Bakina, St. Petersburg

Freiburg i.Br.

20.01.99

Dostojewski in Deutschland
Ref.: Dr. Karla Hielscher, Bochum
gemeinsam mit dem Slavischen Seminar der Universität Freiburg

12.05.99

1917-1991: Epochenwenden in Rußland - eine vergleichende Betrachtung
Ref.: Dr. Dieter von Schroetter
gemeinsam mit dem Studienhaus Wisneck/ Buchenbach, dem Institut für Kulturgeographie und dem Lehrstuhl für Neuere und Osteuropäische Geschichte

09.06.99

Belarus unter Lukaschenko - auf dem Weg zu einer Diktatur im Herzen Europas
Ref.: Dr. Heinz Timmermann, Köln
gemeinsam mit dem Studium generale - Colloquium Politicum - , dem Institut für Kulturgeographie, dem Carl-Schurz-Haus und der Landeszentrale für politische Bildung

10.06.99

Nelly Däs - Lesungen aus ihren Werken
gemeinsam mit dem Ostdeutschen Akademischen Arbeitskreis e.V. - Kopernikuskreis

16.06.99

Interne Restrukturierung versus Internationalisierung im Transformationsprozeß. Strukturwandel des Einzelhandels in Polen
Ref.: Dr. Robert Pütz, Mainz
gemeinsam mit dem Institut für Kulturgeographie der Universität Freiburg

Hamburg

19.04.99

Die KGB-Nachfolgeorganisationen in Rußland
Ref.: Prof. Dr. Otto Luchterhandt, Hamburg

Hannover

12.02.99

Rußlands unternehmerische Vergangenheit: Ein Wegweiser für die Zukunft?
Ref.: Prof. Dr. Klaus Heller, Gießen

22.06.99

Das Ende der Wolgarepublik und die Schicksale der Rußlanddeutschen bis 1955. Neue Forschungen
Ref.: Dr. Nina Waschkau, Heidelberg

Jena

11.05.99

Identitäten nationaler Minderheiten im südöstlichen Europa
Ref.: Dr. Harald Roth, Siebenbürgen-Institut, Gundeheim

17.05.99

Der Krieg im Kosovo
Vorträge und Diskussionen mit: Prof. Dr. Othmar N. Haberl, Essen und Prof. Dr. Wolfgang Höpken, Leipzig
gemeinsam mit der Heinrich-Böll-Stiftung und der Evangelischen Erwachsenenbildung

Lüneburg

13.01.99

Einblick in eine nördliche Region Rußlands: Die Republik der Mari
Ref.: Henry R. Lewenstein, Johnston

25.03.99

Die kulturellen und wirtschaftlichen Beziehungen Lüneburgs zu Nordosteuropa
Ref.: Dr. Eckard Michael, Lüneburg

08.04.99

Ein polnischer Weg nach Europa. Die Kulturgemeinschaft „Borussia“ in Allenstein
Ref.: Prof. Dr. Rex Rexheuser, Lüneburg

Münster

15.06.99

Der Kosovo-Krieg und Makedonien
Ref.: Botschafter Dr. Klaus Schrammeyer, Skopje

Trier

06.07.99

Polen und die EU-Osterweiterung: Erwartungen und Interessen
Ref.: Prof. Dr. Grazyna Skapska

Personalien

Ehrungen:

Herrn Professor Dr. Wolfgang Eichwede wurde der Danziger Erich-Brost-Preis verliehen.

Herr Professor Dr. Friedrich-Christian Schroeder erhielt die Ehrendoktorwürde der Universität Wroclaw.

Herrn Professor Dr. Georg Brunner wurde von der Janus-Pannonius-Universität in Pécs die Ehrendoktorwürde verliehen.

Wir gratulieren ihnen allen zu diesen hohen Auszeichnungen.

Geburtstage:

Heinz Neubert am 20. März (85 Jahre)

Helene Kühlwetter am 6. Februar (80 Jahre)

Dr. Gerhard Hildebrandt am 23. März (80 Jahre)

Michael Morozow am 13. März (75 Jahre)

Prof. Dr. Bernhard Schiff am 21. Mai (75 Jahre)

Dr. Irmgard Lorenz am 15. März (70 Jahre)

Dr. Andreas Meyer-Landrut am 31. Mai (70 Jahre)

Prof. Dr. Gottfried Schramm am 11. Januar (70 Jahre)

Allen Jubilaren gilt unser herzlicher Glückwunsch!

Abschiede:

Wir wurden über drei *Todesfälle* aus dem Kreis unserer Mitglieder informiert:

Botschafter a.D. Günther Scholl, München (5.03.99)

Prof. Dr. Heinz Müller-Dietz, Berlin

Theodor Arnold, Köln (13.11.98)

Unser Mitgefühl gilt den Hinterbliebenen der Verstorbenen.

Neue Mitglieder:

Ivonn Bohn	Gartenstr. 9	37339 Worbis
Peter Bonin	Mannheimer Zentrum für europäische Sozialforschung, Universität Mannheim	68131 Mannheim
Prof. Dr. Thomas Bremer	Ökumenisches Institut, Hüfferstr. 27	48149 Münster
Andreas Demuth	Holthausen Str. 2	49134 Wallenhorst
Uliana Dinewa-Schuld	Seestr. 43	13353 Berlin
Mirco Dragowski	Corneliusstr. 12	10787 Berlin
Sini Ku	J.-W. Goethe Universität, FB Wirtschafts- wissenschaften, Schumannstr. 34a	60325 Frankfurt/Main
Petra Eckert	Burgstr. 24	54636 Bickendorf
Klaus Gestwa	Univ. Tübingen, Inst. für Osteuropäische Geschichte u. Landeskunde, Wilhelmstr. 36	72074 Tübingen
Friedrich Chr. K. Haas M.A.	Robert Bosch Stiftung, Abt. Mittel- und Osteuropa, Heidehofstr. 31	70184 Stuttgart
Dr. Stefanie Harter	Jakobstr. 56-58	50678 Köln
Andreas Heym	Henning-Goede-Str. 4	99092 Erfurt

Anna Iara	Gottfried-Claren-Str. 8	53225 Bonn
Anja Iven M.A.	Ebereschenweg 2	53127 Bonn
Maria Kaiser	Huub Hermannsstraat 39	NL - 6291 LP Vaals
Martin Klonowski	Luisenstr. 34	53040 Bonn
Prof. Dr. Zdzisław Krasnodębski	Universität Bremen, Fachbereich 8 Postfach 330440	28334 Bremen
Kristina Küntzel M.A.	Kronsfordter Landstr. 238	23560 Lübeck
Dr. Thomas Kunze	Birkenweg 23	04416 Markkleeberg
Dr. Peter Lindner	Friedrich-Alexander-Universität, Institut für Geographie, Kochstr. 4/4	91054 Erlangen
Renate Lipinsky	Prinz Albert Str. 89	53113 Bonn
Christian Mader	Am Husholz 9	50968 Köln
Henrich Magdas	Bruderwöhrdstr. 8	93055 Regensburg
Efstratios Meintanopoulos	JMO A1/75c, Commission européenne	L - 2920 Luxembourg
Markus Mildemberger	Agricolastr. 11	10555 Berlin
Harald Moldenhauer	Hauptstr. 19 B	21465 Wentorf
Irina Neporojneva	Vorgebirgsstr. 134	50969 Köln
Alexander Otto	Institut für Europäische Geschichte, Abt. Universalgeschichte, Alte Universitätsstr. 19	55116 Mainz
Hartmut R. Peter	Martin-Luther-Universität, Institut für Ge- schichte, Kröllwitzer Str. 44	06120 Halle
F. Benjamin Schenk M.A.	Muskauer Str. 37 II	10997 Berlin
Dr. Alexei Sekarev	Unterhachinger Str. 49	81737 München
Andreas Steinger	Maria-Theresia-Str. 76	52074 Aachen
Ralf Stettner	Reuterstr. 123	53113 Bonn
Susan Stewart	Mannheimer Zentrum für europäische Sozialforschung, Universität Mannheim	68131 Mannheim
Reinhard Vesper	Boppstr. 38	55118 Mainz
Sebastian Welter	Josefstr. 16	53111 Bonn
Prof. Dr. Eckhard Weiher	Immentalstr. 50	79104 Freiburg
Stefan Wiederkehr	Historisches Seminar der Universität Zürich Karl-Schmid-Str. 4	CH-8066 Zürich
Dr. Heide Willich-Lederbogen	Slavisches Seminar der Universität Tübingen, Wilhelmstr. 50	72074 Tübingen

Verschiedenes

Das **Russische Sprachseminar Timmendorfer Strand** findet in diesem Jahr vom 26.09. bis 09.10.1999 statt. Der Seminarbeitrag beträgt DM 555,- bzw. 355,- für Studierende zuzügl. Unterkunft und Verpflegung. Anmeldeschluß ist der 1.09.1999. Informationen bei: Heiko Hedrich, Steinwegel 3 A, 22393 Hamburg, Tel. + Fax: 040/6003675 oder Christine Mielsch, Hattinger Stieg 10, 22419 Hamburg, Tel.: 040/53789895, Fax: 040/5316803.

Der Verlag Wissenschaft und Politik hat ein **Buchförderprogramm MOE 2000** neu aufgelegt. Es handelt sich um eine Aktion zugunsten wissenschaftlicher Bibliotheken in Mittel- und Osteuropa, die Neuerscheinungen des Verlags bis zum Jahr 2000 kostenlos erhalten. Interessenten wenden sich direkt an den Verlag Wissenschaft und Politik, Helker Pflug, Huhngasse 39-41, 50676 Köln, Tel.+Fax: 0221 - 214996.

Die „Russische Freie Universität,, A.D. Sacharow bietet vom 1. bis 14. August 1999 einen Jubiläumskurs für Russisch an. Die Teilnahme kostet ab DM 1. 300,- bis 2.300,-. Nähere Informationen sind zu erhalten bei der Russischen Andrej-Sacharow-Akademie, Postfach 430939, 80739 München.

Die **Deutsch-Polnische Akademische Gesellschaft** bietet wieder verschiedene **Polnischkurse in Krakau** an. Vom 15.08. bis 28.08.1999, vom 29.08. bis 11.09.1999 und vom 12.09. bis 25.09.1999 ist ein jeweils zweiwöchiger Kurs für drei verschiedene Sprachstufen geplant (Kosten DM 490,-). Im Wintersemester 1999/2000 wird ein kostenloser, viermonatiger Polnischkurs für verschiedene Sprachstufen (ohne reine Anfänger) durchgeführt. Die Aufenthaltskosten müssen selbst getragen werden. Informationen unter: Polsko-Niemieckie Towarzystwo Akademickie, Skrytka Pocztoowa 156, 30-960 Kraków, Polen, Tel. (004812) 4216066 (tägl. von 9-16 Uhr).

Das **Slavic Research Center der Hokkaido University in Sapporo, Japan** bietet das „**COE-Foreign Visiting Fellowship Program**,“ für das Jahr 2000 an. Ausländische Osteuropaforscher(innen) haben die Möglichkeit, 3-5 Monate am Slavic Research Center zu verbringen und zu forschen. Das Center übernimmt zum großen Teil die mit der Anreise und dem Aufenthalt verbundenen Kosten. Weitere Informationen sind erhältlich bei:

Head, COE Foreign Visiting Fellowship Program, Slavic Research Center, Hokkaido University, Kita-9, Nishi-7, Kita-ku, Sapporo 060-0809, Japan, Tel.: 011-706-3788 oder 001-706-2388, Fax: 011-709-4952, e-mail: src@slav.hokudai.ac.jp oder auch im Internet: <http://src-h.slav.hokudai.ac.jp/> .

Das **KIMEP (Kazakhstan Institute of Management, Economics and Strategic Research)** wird in Zusammenarbeit mit der Copenhagen Business School und ESADE (Barcelona) vom 25. bis 26.09.1999 den 2. Internationalen Workshop zum Thema „**Case Studies on Enterprises and Organizations in Transition Economies**,“ durchführen. Es können 25 Personen daran teilnehmen, die sich zuvor bis 1. August 1999 beworben haben und ausgewählt wurden.

Nähere Informationen gibt es bei: Marvin Nowicki mnowicki@kimep.kz oder bei Almaz Tolymbek (Direktor) almazt@kimep.kz (Tel.: 007-3272-643720) oder in Copenhagen bei Gurli Jakobsen unter gj.ikl@cbs.dk .

Das **Deutsche Historische Institut in Warschau** und das **Institut für Zeitgeschichte der Universität Wien** planen eine Arbeitstagung zum Thema "**Zwischen Kriegen. Nationen, Nationalismen und**

Geschlechterverhältnisse in Mittel- und Osteuropa 1918-1939". Die Tagung soll vom 11.-14. Mai 2000 in Obory bei Warschau stattfinden. Interessentinnen und Interessenten können bis zum 31.07.1999 Vorschläge für Beiträge einreichen. Nähere Informationen, auch zu den geplanten Fragekomplexen, sind zu erhalten bei: Dr. Sophia Kemlein, Deutsches Historisches Institut Warschau, PkiN, XVII p., Plac Defilad 1, skr. 33, PL 00-901 Warszawa, Tel: 0048-22-6567182, e-mail: kemlein@dhi.waw.pl und Dr. Johanna Gehmacher, Institut für Zeitgeschichte/Universität Wien, Spitalgasse 2-4 (Hof 1), A-1090 Wien, Tel.: 0043-1-427741210, e mail: johanna.gehmacher@univie.ac.at

Die Alexander von Humboldt-Stiftung vergibt **Feodor-Lynen-Forschungsstipendien** an **promovierte deutsche Nachwuchswissenschaftler** aller Fachgebiete, die an ausländischen Instituten forschen möchten (1-4 Jahre). Die Altersgrenze liegt bei 38 Jahren. Der Gastgeber muß ein von der Humboldt-Stiftung früher geförderter ausländischer Wissenschaftler sein. Nähere Informationen bei: Alexander von Humboldt-Stiftung, Jean-Paul-Str. 12, 53173 Bonn, Tel.: 0228 - 833-0, Fax: 0228 - 833-212, e-mail: select@avh.de, Internet: <http://www.avh.de>

Das **Institut für Journalistik** an der Universität Dortmund führt am 15. und 16. Oktober 1999 ein Forschungskolloquium zum Thema „**Transformationsprozesse in den Medien**“ durch. Es wird von Dr. Karol Jakubowicz geleitet und richtet sich an Diplomanden und Doktoranden der Journalistik und fachverwandter Studiengänge. Arbeitssprache ist Englisch. Die Teilnahme kostet DM 50,-. Die Anmeldung sollte bis zum 27. September erfolgen. Weitere Informationen bei: Institut für Journalistik, Katharina Schliep, Emil-Figge-Str. 50, 44227 Dortmund, Tel.: 0231-7554191, Fax: 0231-7554131, e-mail: schliep@ifj.fb15.uni-dortmund.de

Die Universität Regensburg bietet vom 11.10.1999 bis 31.08.2000 den 4. Jahrgang des **Bohemicum Regensburg-Passau** an. Das Angebot richtet sich an Studierende aller Fächer, die sich für die Tschechische Republik interessieren oder sich mit dem Land beruflich beschäftigen, mit dem Ziel, eine Zusatzqualifikation zu erwerben. Anfragen/Anmeldungen bei: Bohemicum Regensburg-Passau, Koordinationsstelle, Universität Regensburg, 93040 Regensburg. Tel.: 0941-943 35 25 oder 3562, Fax: 0941-943 18 61, e-mail: bohemicum.info@sprachlit.uni-regensburg.de

Das **Bundesinstitut für internationale und ostwissenschaftliche Studien (BioSt)** bietet im Internet unter <http://www.biost.de> Zusammenfassungen des Inhalts aller **Publikationen**. Bestellungen können per e-mail erfolgen (administration@biost.de).

Buchveröffentlichungen

In der Schriftenreihe **OSTEUROPAFORSCHUNG** der Deutschen Gesellschaft für Osteuropakunde ist im Berlin Verlag folgender Band neu erschienen:

Band 41

„Bildungseinheit, und „Systemtransformation„
*Beiträge zur bildungspolitischen Entwicklung in den
 neuen Bundesländern und im östlichen Europa*
 Herausgegeben von Wolfgang Hörner,
 Friedrich Kuebart und Dieter Schulz
 ISBN 3-87061-777-2, 282 S. DM 69,--

Mitglieder der Gesellschaft können den Band mit einem Rabatt von 20% entweder über die Geschäftsstelle oder direkt vom Berlin Verlag Arno Spitz GmbH, Pacelliallee 5, 14159 Berlin, beziehen.

Außerdem erhielten wir Nachricht von folgenden Buchveröffentlichungen unserer Mitglieder:

Alamir, Fouzieh Melanie
*Die Öffnung der Nato nach Osten: Retrospektive und
 Ausblick. Erfolge, Brüche und offene Fragen des
 Selbstbehauptungs- und Anpassungsprozesses der
 Allianz nach dem Ende des Kalten Krieges*
 WIFIS-Aktuell 12 Edition Temmen, Hamburg 1999

Beyrau, Dietrich (Hg.)
*Blick zurück ohne Zorn. Polen und Deutsche in
 Geschichte und Gegenwart*
 Attempto, Tübingen 1999, 192 S. DM 48,-

Bremer, Thomas; Oeldemann, Johannes;
 Stoltmann Dagmar (Hg.)
*Orthodoxie im Dialog. Bilaterale Dialoge der orthodoxen
 und der orientalistisch-orthodoxen Kirchen 1945-1977*
 Trier 1999

Burkhart, Dagmar (Hg.)
*Kirill V. Cistov. Der gute Zar und das ferne Land.
 Russische sozial-utopische Volkslegenden des 17.-19. Jh.*
 1998, 320 S. DM 89,--

Burkhart, Dagmar; Andreas Leitner (Hg.)
*Prazd'nik". Von den Festen und Feiern in den slavischen
 Literaturen*
 Peter Lang 1999, 303 S.

Clement, Hermann; Knogler, Michael
*Wachsende außenwirtschaftliche Ungleichgewichte und
 Währungskrise. Die ukrainische Wirtschaft 1997/98*
 Gutachten i.A. des Bundesministeriums für Wirtschaft
 Arbeiten aus dem Osteuropa-Institut München
 Working Papers Nr. 212, München, Dezember 1998

Clement, Hermann; Knogler, Michael; Troschke, Manuela
*Das „Great Game, am Kaspischen Meer und die rus-
 sische Integrationspolitik. Stand und Perspektiven der
 wirtschaftlichen Integration in Ostmitteleuropa und der GUS*
 Gutachten i.A. des Bundesministeriums für Wirtschaft
 Arbeiten aus dem Osteuropa-Institut München
 Working Papers Nr. 216, München, Dezember 1998

Clement, H.; Frensch, R.; Gruber, W.; Knogler, M.;

Lindemann, S.; Quaisser, W.; Sekarev, A.; Troschke, M.;
 Wunsch, Simone
*Wirtschaftsentwicklung in ausgewählten mittel- und
 osteuropäischen Ländern 1998/99*
 Gutachten i.A. des Bundesministeriums für Wirtschaft
 Arbeiten aus dem Osteuropa-Institut München
 Working Papers Nr. 218, München, April 1999

Dorner, Martina; Spreen, Meike
Das Bildungssystem der Ukraine
 Studien zum Bildungswesen mittel- und
 osteuropäischer Staaten, Bd. 1
 Waxmann, Münster 1998, 120 S.

Garsztecki, Stefan; Krasnodebski, Zdzislaw; Städtke, Klaus
*Kulturelle Identität und sozialer Wandel
 in Osteuropa: das Beispiel Polen*
 Beiträge zur Osteuropaforschung, Bd. 3
 Krämer, Hamburg DM 68,--

Katzer, Nikolaus
*Die weiße Bewegung in Rußland. Herrschaftsbildung, prak-
 tische Politik und politische Programmatik im Bürgerkrieg*
 Beiträge zur Geschichte Osteuropas, Bd. 28
 Böhlau, Köln 1999, 619 S. DM 148,--

Keghel, Isabelle de; Maier, Robert (Hg.)
*Auf den Kehrthausen der Geschichte? Der
 Umgang mit der sozialistischen Vergangenheit*
 Verlag Hahnische Buchhandlung, Hannover 1999, 203 S.

Knaul, Andreas
Russische Föderation. GmbH-Recht
Übersetzung und Erläuterung
 Bundesstelle für Außenhandelsinformation
 Köln 1998 DM 60,--

Krüger-Potratz, Marianne; Schmidt, Gerlind
*Bildung und nationale Identität aus russischer und
 rußlanddeutscher Perspektive*

Studien zum Bildungswesen mittel- und osteuropäischer Staaten, Bd. 3
Waxmann, Münster 1999, 190 S.

Macków, Jerzy
Parlamentarische Demokratie und Autoritarismus. Erfolge und Mißerfolge der postkommunistischen Verfassungsgebung.
Lit-Verlag, Hamburg 1998, 96 S. DM 29,90

Otto, Stefan
Staatliche Europa-Schule Berlin (SESB)
Zur Spracharbeit an der Staatlichen Europa-Schule Berlin
Berliner Institut für Lehrerfort- und weiterbildung und Schulentwicklung

Quaisser, Wolfgang; Brandmeier, Michael
Strukturwandel im polnischen Industriesektor - binnen- und außenwirtschaftliche Einflußfaktoren
Gutachten i.A. d. Bundesministeriums für Wirtschaft
Arbeiten aus dem Osteuropa-Institut München
Working Papers Nr. 214, München, Dezember 1998

Quaisser, Wolfgang; Brandmeier, Michael
Außenhandel der MOE-Länder vor dem Hintergrund der EU-Osterweiterung 1997/98
Gutachten i. A. d. Bundesministeriums für Wirtschaft
Arbeiten aus dem Osteuropa-Institut München
Working Papers Nr. 217, München, Dezember 1998
Schumann, Hans

Der Schwefelgelbe. Fontane und Bismarck
Manesse Verlag, Zürich 1998

Spillmann, Kurt R.; Wegner, Andreas (Hg.)
mit Müller, Derek
Russia's Place in Europe. A Security Debate
Studies in Contemp. History and Security Policy, Vol. 1
Peter Lang 1999, 251 S. DM 49,--

Orlow, Boris; Perovic, Jeronim; Timmermann, Heinz (Hg.)
Rossija i Germanija v Evropu
Moskau 1998

Urban, Thomas
Polen
C.H.Beck-Verlag München 1998, 221 S. DM 22,--

Urban, Thomas
Vladimir Nabokov - Blaue Abende in Berlin
Propyläen, Berlin 1999, 248 S.

Vincentz, Volkhart
Währungskrisen und Verschuldung Osteuropas
Gutachten i.A. d. Bundesministeriums für Wirtschaft
Arbeiten aus dem Osteuropa-Institut München
Working Papers Nr. 215 München, Dezember 1998

Internationale Zusammenarbeit

Der „Newsletter“, Nr. 42 des „International Council for Central and East European Studies, ist erschienen. Er hat folgende Rubriken:

- News from the ICCEES Executive
- National News and Views
- Forthcoming Conferences
- Publications
- Courses
- Fellowships & Grants
- Requests for Information
- Advertisements
- Deadline for Next Issue
- VI ICCEES World Congress Proposal Form

Wegen seines großen Umfangs können wir den „Newsletter“, nicht an alle Mitglieder versenden. Sie können jedoch in der Geschäftsstelle gern den ganzen Text oder auch einzelne Artikel bzw. Rubriken anfordern. Außerdem ist der „Newsletter“, auch im Internet abrufbar (<http://www.arts.unimelb.edu.au/Dept/CERC/iccees.htm>)

Für den VI ICCEES World Congress in Tampere (29.7. - 3.8.2000) wurde ein neues Panel zusammengestellt mit dem Titel "Perceptions of Natural and Urban Environment". Ende Juni gab es noch ein Referat bzw. einen Diskussionsbeitrag zu vergeben. Nähere Informationen dazu bei: Dr. Thomas Bohn, Friedrich-Schiller-Universität Jena, Historisches Institut, Humboldtstr. 11, 07743 Jena, Tel.: 03641/944463, e-mail: x5both@rz.uni-jena.de

Fachtagungen 1999

Seit 1996 veranstalten das Bundesinstitut für ostwissenschaftliche und internationale Studien, das OstWestKolleg der Bundeszentrale für politische Bildung und die Deutsche Gesellschaft für Osteuropakunde **Tagungen für junge Osteuropa-Experten**. Vom 24. bis 26. Juni 1999 fand im OstWestKolleg in Brühl die fünfte dieser Tagungen diesmal zum Thema „Wirtschaftstransformation in Osteuropa. Globalisierungstendenzen und Sonderwege“ statt. Focustert wurden wirtschaftliche Aspekte der Transformation in Mittel- und Osteuropa mit Beiträgen zur EU-Osterweiterung sowie ihre Folgen für die Ukraine und andere Länder, die nicht in absehbarer Zeit Mitglieder der EU werden können. Weitere wichtige Themen waren der Finanzsektor sowie potentielle Hemmnisse für den Prozeß der Transformation und Globalisierung in Form von oligarchischen Wirtschaftsgruppen, Klientelismus und kriminellen Strukturen. Da die Tagung sehr erfolgreich verlief und nicht alle Interessenten teilnehmen konnten, ist geplant, vom 6.-8. Januar 2000 über „Politische Transformation in Mittel- und Osteuropa“ (Teil II der 5. Nachwuchstagung vom 24.-26. Juni 1999) und vom 22.-24. Juni 2000 zum Thema „Differenzierungsprozesse in Mittel- und Osteuropa“ weitere Nachwuchstagungen anzubieten.

Vom 2. bis 3. Juli 1999 fand in Zusammenarbeit mit dem Institut für Länderkunde e.V. Leipzig die **Fachtagung Geographie und Wirtschaftswissenschaften** zum Thema „Agrarstrukturelle Entwicklung im Transformationsprozeß: Agrarproduktion - Ernährungssicherung - Agrarpolitik“ statt. Dr. Franz-Lothar Altmann, Prof. Alois Mayr vom Institut für Länderkunde und Prof. Dr. Jörg Stadelbauer, leiteten die Tagung. Die Tagung gab einen sehr umfassenden und interessanten Überblick über die Situation des Agrarsektors in Mittel- und Osteuropa. Wissenschaftler und Wissenschaftlerinnen sowie Praktiker präsentierten Länder- und Regionalstudien. Neben dem hohen Praxisbezug und der inhaltlichen Diskussion schätzten die Teilnehmer insbesondere die Kooperation zwischen den Fachdisziplinen als positiv und anregend ein. Ein Tagungsbericht für die Zeitschrift OSTEUROPA wird vorbereitet.

Die **Tagung der Religionswissenschaftler** findet unter der Leitung von Prof. Dr. Thomas Bremer und Prof. Dr. Gerhard Simon voraussichtlich vom 27. bis 30. Oktober in Münster statt. Das Thema lautet „Orthodoxie und Europa“. Interessenten können von der Geschäftsstelle ein Programm erhalten sowie die Teilnahmebedingungen erfragen.

Nutzen Sie unseren Service im Internet!

homepage der DGO:

<http://www.berlin.iz-soz.de/extern/dgo/>

homepage der Zeitschrift "Osteuropa":

<http://www.rwth-aachen.de/ipw/Ww/osteuropa/index.html>

Otto Wolff-Datenbank:

<http://www.rwth-aachen.de/ipw/Ww/osteuropa/owdaten.html>

Die Otto Wolff-Datenbank kann auch über die Homepage der Zeitschrift OSTEUROPA aufgerufen werden.